

PRODUKTBESCHREIBUNG

DOPOX® PFM Typ FIX UV Pflasterfugenmörtel

Lichtechter, einkehrbarer Pflasterfugenmörtel für Bereiche mit leichter Verkehrsbelastung

ANWENDUNG / PRODUKTEIGENSCHAFTEN

DOPOX® PFM Typ FIX UV ist:

- hervorragend UV-beständig
- leicht zu verarbeiten
- gut wasserdurchlässig
- lösemittelfrei
- auf Polyurethanharzbasis hergestellt

DOPOX® PFM Typ FIX UV eignet sich:

- zur Verfübung von dekorativen Flächen auf Terrassen, Vorplätzen, Innenhöfen, Fußgängerzonen...
- aufgrund seiner Konsistenz auch zur Verfübung senkrechter Fugen (z.B. Treppenanlagen)
- zur Verfübung von alten und neuen Natur- und Betonsteinpflastern sowie Platten- und Klinkerbelägen in Bereichen mit leichter Verkehrsbelastung wie zum Beispiel Gartenwegen, Garageneinfahrten u.v.m..
- zur Absperrung gegen Grünbewuchs von unten

Eigenschaften DOPOX® PFM Typ FIX UV:

das spezielle Verhältniss zwischen Sieblinie und Bindemittel macht die Verfübung mit DOPOX® PFM Typ FIX UV sehr einfach und verlangt nur geringen Personaleinsatz.

Niederschlagsmengen werden nicht, wie bei einer dichten Fuge, über die Kanalisation abgeführt, sondern flächig

durch die Fuge (abhängig vom Unterbau) dem Grundwasser wieder zugeführt.

Die guten Wasserschluckwerte bleiben bei Normalbelastung und entsprechender Pflege jahrelang erhalten.

Die ausgebildeten Fugen im Natursteinpflaster weisen gute Festigkeiten auf und können daher dauerhaft äußeren Einflüssen mechanischer Art, z.B. durchkehr- oder Reinigungsmaschinen, standhalten.

Der bei der Verfübung auf der Steinoberfläche verbleibende Bindemittelfilm intensiviert die Steinfarbe und schützt den Stein vor frühzeitiger Verschmutzung und Bemoosen. Dieser Film verschwindet je nach Stärke und mechanischer Belastung der Fläche im Laufe der Zeit.

Der Pflasterfugenmörtel dient nicht dem Zweck einer kraftschlüssigen Verbindung zwischen den Steinen und kann keine Setzungen aus dem Unterboden auffangen. Auf einen bedarfsgerechten Unterbau entsprechend der erwarteten Belastung darf daher nicht verzichtet werden.

Im vollständig ausgehärteten Zustand ist DOPOX® PFM Typ FIX UV beständig gegen Wasser, See- und Abwasser, ferner gegen zahlreiche Laugen, verdünnte Säuren, Mineralöle, Schmier- und Treibstoffe, sowie gegen eine Vielzahl an Lösemitteln (Farbtonveränderungen möglich).

Im Zweifelsfall empfehlen wir das Anlegen einer Musterfläche!

PRODUKTBESCHREIBUNG

DOPOX® PFM Typ FIX UV Pflasterfugenmörtel

Farbton / Liefereinheit / Haltbarkeit

Farbtöne:	sand, grau, basalt, schwarz
Liefereinheit:	10 kg, 25 kg
Haltbarkeit:	vom Tag der Produktion 12 Monate Lagerung im original verschlossenen Gebinde trocken, kühl, frostfrei

TECHNISCHE DATEN:

Dichte (bei 23°C und 50% relative Luftfeuchtigkeit):	ca. 1,40 g/cm ³
Druckfestigkeit¹ (nach 7 Tagen bei 23°C):	ca. 35-38 N/mm ²
Biegezugfestigkeit¹ (nach 7 Tagen bei 23°C):	ca. 13-14 N/mm ²
Festkörper:	100 %
Viskosität (25°C, V03.1):	Bindemittel: ca. 600 – 800 mPas
Verarbeitbar (bei 50% rel. Luftfeuchtigkeit)²:	20 - 30 Minuten (30°C)
	50 - 90 Minuten (20°C)
	120 - 240 Minuten (10°C)
Begehbar (bei 50 % rel. LF)²:	12 - 16 Stunden (30°C)
	16 - 20 Stunden (20°C)
	20 - 36 Stunden (10°C)
Aushärtung (volle, mechanische Belastbarkeit)²:	3 Tage (30°C)
	7 Tage (20°C)
	10 Tage (10°C)

¹Werte bei verdichtetem Prisma

²Es sind nur Näherungswerte angegeben, da aufgrund der Vielzahl an Faktoren keine genaue Angabe möglich ist.

PRODUKTBESCHREIBUNG

DOPOX® PFM Typ FIX UV Pflasterfugenmörtel

VERARBEITUNG:

Untergrund:

Die Pflasterfugen müssen eine Fugentiefe von mindestens 30 mm und eine Fugenbreite von mindestens 5 mm aufweisen, wobei die Breite und die Tiefe in einem angemessenen Verhältnis stehen sollten.

Bitte beachten Sie hierzu die Normen der ZTV-Wegebau!

Bei neu verlegten Flächen ist die Fugentiefe zu überprüfen. Bereits bestehende Fugen werden mittels Wasserstrahlen oder Ausblasen durch Druckluft freigelegt. Die gesamte Fläche ist gründlich zu reinigen. Verschmutzungen können andernfalls durch DOPOX® Typ FIX UV fixiert werden.

Werkzeug:

Speisfass, Rührwerkzeug, Gummischieber, Besen, Handschuhe

Anmischen:

Den Sand und anschließend das Bindemittel (ohne Zugabe von Wasser) komplett in ein Speisfass geben und intensiv mit einem langsam drehenden Rührwerk (Empfehlung: Doppelrührwerk mit gegenlaufenden Rührwellen) vermischen. Der Pflasterfugenmörtel ist verarbeitbar, wenn der komplette Sand mit Bindemittel benetzt ist und eine homogene, erdfeuchte und klumpen freie Konsistenz vorliegt.

Applikation:

Das Produkt wird auf die leicht vorgeässte (es sollte kein stehendes Wasser mehr vorhanden sein) Fläche geschüttet, zügig mit einem Gummischieber verteilt und in die Fuge eingearbeitet. Die auf der Oberfläche verbliebenen Mörtelreste müssen unmittelbar nach der Verfugung mit einem mittelharten Besen restlos abgefegt werden. Dies geschieht immer im Kreuz zur Fuge, um gefüllte Fugen nicht wieder auszukehren. Ferner ist darauf zu achten, dass keine Mörtelreste in offene, noch zu verfugende Bereiche eingekehrt werden.

Allgemeines:

Die Material-, Luft- und Bodentemperaturen sind zu messen und müssen sich während der gesamten Verlegung zwischen 10°C und 30°C befinden. Des Weiteren ist darauf zu achten, dass sich die Untergrundtemperatur 3°C oberhalb der Taupunkttemperatur befindet.

Die relative Luftfeuchtigkeit muss zwischen 40% und 80% liegen.

Nach Möglichkeit sollte es in den ersten Stunden der Aushärtung nicht regnen, damit ein Auswaschen des Fugenmörtels aus der Fuge verhindert wird. Die frisch verlegte Fläche darf nicht abgedeckt werden.

PRODUKTBESCHREIBUNG

DOPOX® PFM Typ FIX UV Pflasterfugenmörtel

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN, VORSCHRIFTEN & RICHTLINIEN:

- ZTV-Wegebau (August 2013)
- Merkblatt für Flächenbefestigung mit Pflaster- und Plattenbelägen
- Zusätzliche, technische Vorschriften und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau (ZTVE-StB)
- Zusätzliche, technische Vorschriften und Richtlinien für die Ausführung von Bodenbefestigungen und Bodenverbesserungen im Straßenbau (ZTVV-StB)
- Richtlinien für die Standardisierung von Verkehrsflächenbefestigungen (FSTV)
- RstO: Bauweisen mit Pflasterdecke für Fahrbahnen (FGSB 19896)

SICHERHEITSHINWEISE:

Für die sichere Handhabung von Polyurethanen und Härtern empfehlen wir prinzipiell die Beachtung folgender Merkblätter: **Merkblatt M044**, Herstellung und Verarbeitung von Polyurethanen / Isocyanaten.

(Hrsg.: Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie).

Weiterhin sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

Entsorgung:

- Vollständig erhärtetes Material kann über den Hausmüll entsorgt werden
- Flüssiges Material als Farbabfälle, welche Lösemittel oder anderweitige, gefährliche Stoffe enthalten, entsorgen

VOC-Richtlinie 2004/42/EG:

Kategorie IIA/j Typ Ib < 500 g/l VOC (Grenzwert 2010)

Genauere Angaben auf Rückfrage

Datenbasis:

Die Ermittlung sämtlicher angegebenen Daten und Verarbeitungshinweise beruht auf Labortests. In der Praxis gemessene Werte können aufgrund von Einflüssen außerhalb unseres Einflussbereiches davon abweichen.

Rechtsgrundlage:

Die gemachten Angaben sowie die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, bei sachge-

rechter Lagerung und Anwendung. Aufgrund unterschiedlicher Materialien, Untergründe und von der Norm abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder einer Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich

alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese erhalten Sie auf www.dopox.de. Es gilt das jeweils neueste technische Merkblatt.